

OUTSIDE IN VIRTUAL INTERIOR

ARBEITEN DER KÜNSTLERIN
ANNETT ZINSMEISTER

Bilder: © A. Zinsmeister

»outside_in II«, Installation,
Akademie Schloss Solitude Stuttgart (2005)



Die Berliner Künstlerin **Annett Zinsmeister** beschäftigt sich seit Beginn der 1990er Jahre mit serieller Architektur, insbesondere mit Plattenbauten.

Zinsmeister arbeitet mit Prinzipien der Wiederholung, inhaltlich wie konzeptuell. Sie greift ein in serielle urbane Strukturen und Codes, schreibt diese um, indem sie städtische Räume in visuelle Elemente, Zeichen, Bilder zerlegt und diese anderen Orts neu zusammenbaut: Mit »outside_in« kopiert Zinsmeister Fassadenelemente von Plattenbauten und anderen Gebäuden und passt diese in neue räumliche Kontexte ein.

Fassaden sind Raum- und Sichtgrenzen und prägende Gestaltungselemente des Urbanen. Mit der Moderne verlor die Fassade ihre Bedeutung als eigenständiges künstlerisches Bauelement und wurde zum gleichwertigen oder untergeordneten Teil eines funktionalen Ganzen. Plattenbauten sind das Produkt einer auf Effizienz ausgerichteten Massenarchitektur, sowie ein kulturelles Phänomen, das die Überlagerung von sozialutopischen Visionen und politisch repressiven Realitäten verräumlicht. In der endlosen Wiederholung von Plattenbau-Elementen wird das Kalkül der Effizienz evident.

Annett Zinsmeister kreiert mit ihren visuellen seriellen Elementen virtuelle Räume, die das Prinzip der Wiederholung auf die Spitze treiben, und sich den Kategorien von Außen und Innen, von Öffentlich und Privat entziehen. Sie arbeitet mit digitalen Tools, und verwendet das Kopieren und Einfügen als elementare künstlerische Strategie. Ihre Räume konsistitieren sich rein aus der Wiederholung von Bildelementen, die sie bisweilen jedoch mit Brüchen versieht, so dass die Betrachter immer wieder aufs Neue überlistet werden, sobald sie meinen, die vermeintlich offenkundige Strategie erkannt zu haben. Diese eingestülpten, bisweilen dystopischen Räume, erzeugen Irritationen auf vielfältige Weise und laden ein zu einer Gradwanderung zwischen anziehender Ästhetik des Minimalen und abschreckender Monotonie des Seriellen.



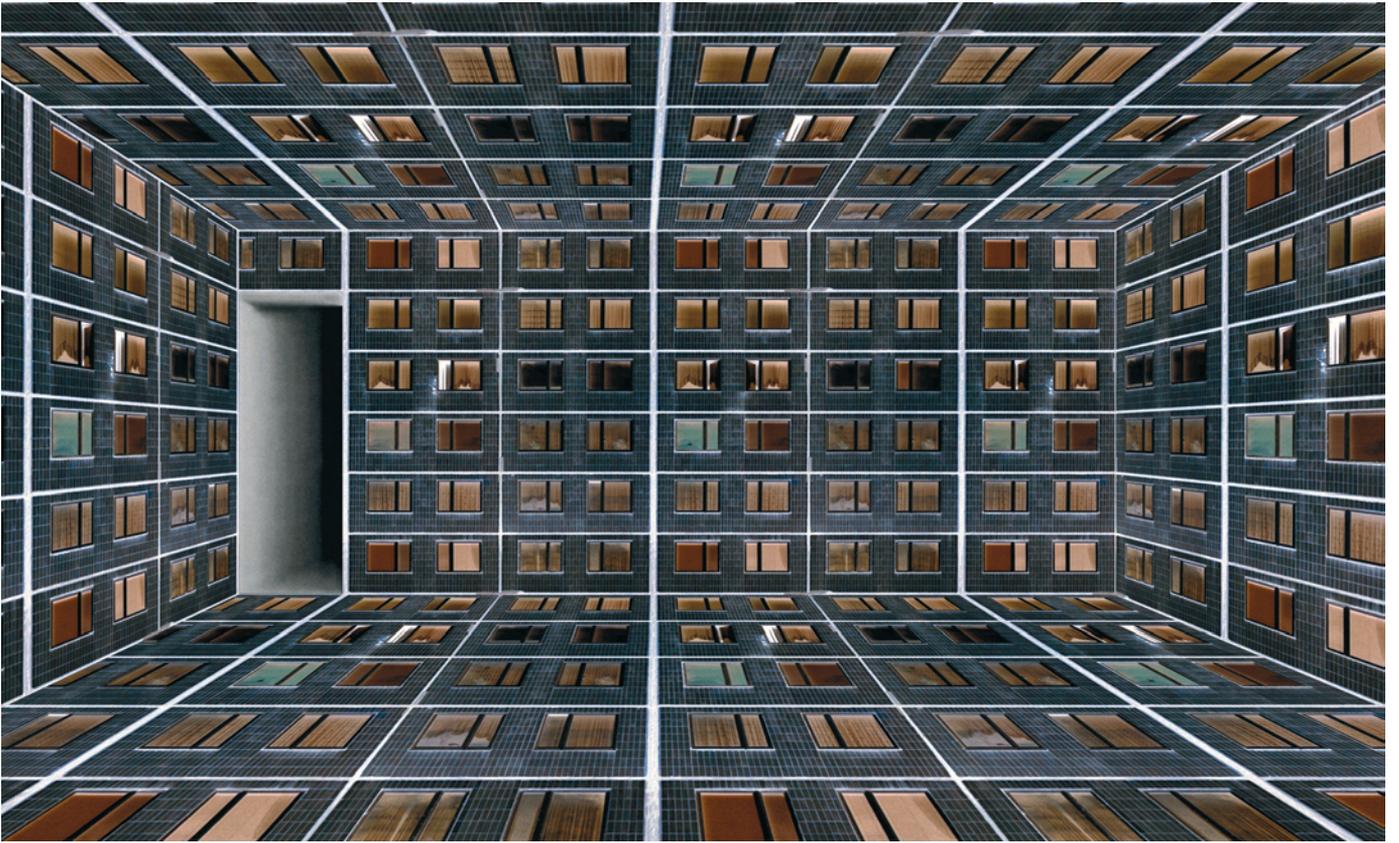
Annett Zinsmeister

(1967) ist Künstlerin, Architektin und Autorin und seit 2007 Professorin für Gestaltung und Experimentelles Entwerfen an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Annett Zinsmeister lebt in Berlin. Tätigkeitsschwerpunkte: Kunst, Architektur & Kulturtechniken | www.annett-zinsmeister.de

»outside_in I«, Installation,
Kunstraum Oberwelt Stuttgart (2005)



»virtual interior solitude 5«, C-print (2008)



»virtual interior sw« Galerie Ulrich Müller, Lichtobjekt (2007)



»virtual interior w« Galerie Ulrich Müller, Lichtobjekt (2007)